

Revitalisierung Schmutzerhaus

THEMENBEREICH | BASISDIENSTLEISTUNGEN, LEADER, GEMEINDEN
 UNTERGLIEDERUNG | LANDWIRTSCHAFT | KLIMASCHUTZ | ERNEUERBARE
 ENERGIE | ENERGIEEFFIZIENZ | CHANCENGLEICHHEIT | FRAUEN | JUGEND |
 KULTUR | INTEGRATION & SOZIALE
 INKLUSION | GESUNDHEIT | NAHVERSORGUNG | LEADER |
 GEMEINDEENTWICKLUNG | STANDORTENTWICKLUNG | LEERSTAND |
 MOBILITÄT | BILDUNG & LEBENSLANGES
 LERNEN | WISSENSTRANSFER | KLIMAWANDELANPASSUNG |
 BIODIVERSITÄT | FORSTWIRTSCHAFT | BODEN | ALM- &
 BERGLANDWIRTSCHAFT | VERMARKTUNG UND
 VERTRIEB | LEBENSMITTELVERARBEITUNG | GASTRONOMIE |
 GEMEINSCHAFTSVERPFLEGE | HANDEL | NACHHALTIGE
 LANDSCHAFTSPFLEGE | WERTSCHÖPFUNG | KURZE
 VERSORGUNGSKETTEN | DIVERSIFIZIERUNG |
 DIREKTVERMARKTUNG | TOURISMUS | LANDWIRTSCHAFTLICHE
 DIENSTLEISTUNGEN | UMWELTSCHUTZ | NATURSCHUTZ | INNOVATION
 PROJEKTREGION | KÄRNTEN
 LE-PERIODE | LE 14-20
 PROJEKTLAUFZEIT | 09/19-09/21
 PROJEKTKOSTEN GESAMT | 125.000,00€
 FÖRDERSUMME AUS LE 14-20 | 56.000,00€
 MASSNAHME | FÖRDERUNG ZUR LOKALEN ENTWICKLUNG (CLLD)
 TEILMASSNAHME | 19.2. FÖRDERUNG FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER VORHABEN IM
 RAHMEN DER VON DER ÖRTLICHEN BEVÖLKERUNG BETRIEBENEN STRATEGIE FÜR
 LOKALE ENTWICKLUNG
 VORHABENSART | 19.2.1. UMSETZUNG DER LOKALEN ENTWICKLUNGSSTRATEGIE
 PROJEKTRÄGER | GEMEINDE MÖRTSCHACH

KURZBESCHREIBUNG

Mit der Schafwollverarbeitung können vorhandene Ressourcen genutzt, ausgebaut und neue Einkommensmöglichkeiten geschaffen werden.
 Durch die Sanierung vom Schmutzerhaus ist der Verkauf von regionalem Handwerk gesichert.

- Stärkung der ländlichen Infrastruktur
- Stärkung der ländlichen Wertschöpfung
- Regionale handwerkliche Produkte werden erzeugt

Eine wichtige Zielgruppe sind die Konsumentinnen und Konsumenten aus der Region, wobei es ein besonderes Anliegen ist, die jüngeren Menschen, von den hochwertigen, umweltgerecht produzierten Produkten zu begeistern und von der Wichtigkeit eines biologischen, regionalen Produktes zu überzeugen. So wird das Bewusstsein für die regionale Wertschöpfungskette gestärkt.

Weiters sind eine wichtige Zielgruppe die Gäste der Region, um ein attraktives Angebot für den Erwerb von handwerklich gefertigten, regionalen Produkten, nicht nur für Schlechtwettertage zu bieten und als Anziehungspunkt und Belebung des Ortes zu dienen.

AUSGANGSSITUATION

Das Schmutzerhaus ist eines der ältesten Gebäude der Gemeinde Mörtlach und wurde in den Jahren 1994 und 1995 revitalisiert. In diesem Mehrzweckgebäude ist unter anderem der Bauern-Handwerksladen untergebracht. Hier besteht die Möglichkeit regionales Handwerk und wertvolle Woll- und Naturprodukte zu besichtigen und zu kaufen. Mit der Schafwollverarbeitung konnten vorhandene Ressourcen genutzt, ausgebaut und neue Einkommensmöglichkeiten geschaffen werden. Die Wollverarbeitung im Mölltal ist ein Vorzeigeprojekt, was die Schafwollverarbeitung betrifft und ist heute ein wirtschaftlicher, aber auch kulturell wichtiger Bestandteil des Oberen Mölltales.

Um diese Produkte und Erzeugnisse der Handwerksstube weiterhin zu verkaufen und produzieren zu können, sind einige Sanierungs- und Adaptierungsmaßnahmen am Gebäude notwendig, um die verstärkte Nachfrage an diesen Produkten ankurbeln zu können.

ZIELE UND ZIELGRUPPEN

- Stärkung der ländlichen Infrastruktur
- Stärkung der ländlichen Wertschöpfung
- Regionale handwerkliche Produkte werden erzeugt

Eine wichtige Zielgruppe sind die Konsumentinnen und Konsumenten aus der Region, wobei es ein besonderes Anliegen ist, jüngere Menschen von den hochwertigen, umweltgerecht produzierten Produkten zu begeistern und von der Wichtigkeit eines biologischen, regionalen Produktes zu überzeugen. So wird das Bewusstsein für die regionale Wertschöpfungskette gestärkt.

Weiters sind eine wichtige Zielgruppe die Gäste der Region, um ein attraktives Angebot für den Erwerb von handwerklich gefertigten, regionalen Produkten, nicht nur für Schlechtwettertage, zu bieten und als Anziehungspunkt und Belebung des Ortes zu dienen.

PROJEKTUMSETZUNG UND MASSNAHMEN

- Sanierung des Dachstuhles/Schindeldach
- Anbringen von Sicherheitshaken/Cu -Teile im Dachbereich
- Umstellung der Heizung auf Biomasse
- Adaptierungen im Innenbereich

Die angebotenen Produkte und Lebensmittel im „Schmutzerhaus“ sind aus biologischer, CO₂-neutraler Produktion. Die Schafhaltung für die Wollverarbeitung erfolgt im Verzicht auf den Einsatz von sonst üblichen Praktiken, wie Massentierhaltung und darauf abgestimmte Fütterung. Diese biologisch wirtschaftenden Betriebe leisten einen wesentlichen Beitrag zum aktiven Klimaschutz.

Regional erzeugte und vermarktete Produkte tragen durch die umweltgerechte Produktion und die Vermeidung von langen Transportwegen auch wesentlich zur Reduzierung von CO₂ Emissionen bei.

ERGEBNISSE UND WIRKUNGEN

Durch die Sanierung des Schmutzerhauses kann der Verkauf und die Produktion der Erzeugnisse der Handwerksstube weiterhin gewährleistet werden.

Die Schafwollverarbeitung im Mölltal ist ein Vorzeigeprojekt und ist heute ein wirtschaftlicher, aber auch kulturell wichtiger Bestandteil des Oberen Mölltales. Die Qualität der

Schafwollprodukte ist für alle Akteure eine Selbstverständlichkeit und wurde deshalb auch mit einem Gütesiegel ausgezeichnet. Auch in Zukunft sollen die Schafwollprodukte in bestmöglicher Qualität erzeugt werden und den Kundinnen und Kunden ein breitgefächertes Angebot an Produkten angeboten werden.

- Stärkung der ländlichen Infrastruktur
- Stärkung der ländlichen Wertschöpfung
- Regionale handwerkliche Produkte werden erzeugt

ERFAHRUNG

Das nahezu 250 Jahre alte Objekt wurde gegen manchen Widerstand revitalisiert und ist die Gemeindebevölkerung nun aufgrund der Belebung des Objektes sehr begeistert und stolz auf die Umsetzung.



Region Großglockner



Region Großglockner



Region Großglockner



Region Großglockner

LINKS

[rm-kaernten.at](https://rm-kaernten.at/wp-content/uploads/2022/05/20190502-PBS-Schmutzerhaus.pdf) (https://rm-kaernten.at/wp-content/uploads/2022/05/20190502-PBS-Schmutzerhaus.pdf)